

RA Dr. Jens Bosbach (PFORDE BOSBACH Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, München)

Geldwäschestrafbarkeit und Geldwäscheprevention in der Anwaltskanzlei

01.02.2022: 13:00 bis ca. 17:00 Uhr

„Meine Kanzlei ist nicht Geldwäschegefährdet...“,
„Ich leite doch nur Mandantengelder weiter“...,
„Geldwäsche könnte ich eh nicht erkennen“,
„die Honorarannahme muss doch erlaubt sein“,
„die Bürokratie richtet mein operatives Geschäft zugrunde“... usw.

Solche und viele andere Aussagen prägen den Alltag in vielen Anwaltskanzleien. Nach den ersten roadshows zum GWG vor einigen Jahren werden auf der einen Seite die Fragestellungen im Bereich der Geldwäsche immer kleinteiliger. Auf der anderen Seite steigt gerade in diesem Bereich das Risiko, durch fehlende Fortbildung seine berufliche Karriere aufs Spiel zu setzen.

Der Vortrag wird wichtige neue Entwicklungen, die jeder Anwalt kennen sollte (jedenfalls aus Sicht der Aufsichtsbehörden und der Staatsanwaltschaft), praxisnah beleuchten. So lautet ein Zitat eines Oberstaatsanwalts: „Mir ist schleierhaft, warum die Anwälte und Steuerberater das ZAG und die darin verankerten Verbote nicht kennen.“.

A. Einleitung

B. Zusammenspiel von § 261 StGB - GWG - ZAG

C. All Crimes Approach – Die neue Strafbarkeit der Geldwäsche gem. § 261 StGB seit 18.3.2021

- Neuerungen
- Tatbestandliche Voraussetzungen
- Schärfungen für alle Verpflichteten nach § 2 GWG
- Praktische Auswirkungen am Beispiel des Steuerstrafrechts
- Sonderfall: Geldwäsche durch Honorarannahme

D. Geldwäscheprevention und Compliance in der Anwaltskanzlei nach dem GWG

- Neuerungen
- Erkenntnisse aus der bisherigen Arbeit der FIU
- Beispielsfälle
- Compliance in der Anwaltskanzlei

E. Transparenzregister- und Finanzinformationsgesetz („TraFinG“)

F. Die unerkannte Gefahr: Das Gesetz über die Beaufsichtigung von Zahlungsdiensten - ZAG

- Risiken
- Strafbarkeiten von Geldüberweisungen durch Anwälte?

RA Dr. Jens Bosbach

- Fachanwalt für Strafrecht und Fachanwalt für Steuerrecht
- vertritt schwerpunktmäßig Einzelpersonen und Unternehmen im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht sowie insbesondere im Bereich des Arbeitsstrafrechts
- langjährige Erfahrung sowohl in der Präventivberatung als auch in der Individualverteidigung
- regelmäßige gutachterliche Tätigkeit
- Autor zahlreicher Veröffentlichungen

Teilnahmegebühr Kompakt-Seminar:

DAV-Mitglieder: € 160,00 zzgl. MwSt (= € 190,40), Nichtmitglieder: € 200,00 zzgl. MwSt (= € 238,00)

Hinweise siehe nächste Seite →

**Veranstalter:**

MAV GmbH, Garmischer Str. 8/4. OG
80339 München

Live-Online-Teilnahme

Wir verwenden die Webinar-Software edudip next, die technisch stabil, webbasiert und ohne vorherige Installation einsatzbereit ist. Sie wird in Deutschland entwickelt und betreut. Daten und Software werden in europäischen Rechenzentren gehostet und unterliegen somit dem europäischen Datenschutz. Zur Sicherung der (Tele-)Kommunikationsverbindungen verwendet edudip modernste Technik und Standards.

Die Interaktion mit dem Referenten und der Teilnehmer untereinander ist durch die Chatfunktion möglich. Auf Wunsch ist die Zuschaltung mit Mikrofon und/oder Kamera möglich.

Ihre Anwesenheitsdauer wird von der Webinar-Plattform automatisch dokumentiert. Zusätzlich werden Sie im Chat mehrfach um aktive Rückmeldung gebeten um Ihre durchgängige Anwesenheit zu bestätigen. Beide Informationen werden zur Erstellung der Teilnahmebestätigung ausgewertet.

Ablauf

Nach Ihrer Anmeldung bei uns erhalten Sie am Tag vor der Veranstaltung eine Einladungs-E-Mail aus der Webinar-Software. Mit dem

darin enthaltenen Link „Jetzt für das Webinar anmelden“ registrieren Sie sich bitte durch Eingabe Ihres Vor- und Zunamens auf der Plattform. Anschließend erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit dem für Sie persönlich bestimmten Zugangs-Link, der von Beginn bis zum Ende der Veranstaltung funktioniert. Sie können ihn beliebig oft öffnen und schließen, nur nicht auf mehreren Geräten gleichzeitig.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen

- PC oder Laptop mit Lautsprecherfunktion oder Headset
- stabile Internetverbindung (empfohlen mind. 6.000 DSL)
- aktueller Browser, der HTML5 (Web-RTC) unterstützt, wie Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari auf Ihrem lokalen Gerät (nicht über VPN oder Datev)

Wichtiger Hinweis:

VPN-Verbindungen und firmeneigene Netzwerkeinstellungen können die Übertragung blockieren. Bei Schwierigkeiten trennen Sie bitte die VPN-Verbindung oder/und wählen Sie ein freies Netzwerk.

Die Einwahl über ein mobiles Gerät (Tablet, Smartphone) empfehlen wir nicht, da der Bildschirm in der Regel nicht groß genug für die Darstellung aller Inhalte ist und Ihnen damit möglicherweise keine Chatfunktion zur Verfügung steht, mit der Sie aktiv mitarbeiten können.

Anmeldung

per E-Mail info@mav-service.de oder Fax 089 55263398 (MAV GmbH)

MAV GmbH
Garmischer Str. 8 / 4. OG
80339 München

Beruf/Titel

Name/Vorname

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Ich bin Mitglied des DAV ja nein

Mitglieds-Nr. (wenn bekannt)

Rechnung an mich die Kanzlei

MAV-Seminarschau bitte digital gedruckt

Ich melde mich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen (→ Seite 2) an für das Seminar

P O | Bosbach, Geldwäsche strafbarkeit u. Geldwäsche prävention in der Anwaltskanzlei | 01.02.22 | 13:00 Uhr | € 190,40 (€ 238,00)*

Bitte wählen Sie Ihre bevorzugte Teilnahmeform (P = präsent/O = online).

*) Preise inkl. MwSt. **für DAV-Mitglieder** (für Nichtmitglieder)

MAV GmbH, ein Unternehmen des Münchener Anwaltvereins

Sitz: München, Gerichtsstand: München, Amtsgericht München, HRB 152 648, Geschäftsführerin: Angela Baral

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen werden mit Eingang der schriftlichen Anmeldung verbindlich. Die Plätze bei allen Seminaren sind begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. **Die Übertragung der Teilnahmeberechtigung** ist möglich, sofern uns Name, E-Mailadresse und Anschrift des Ersatzteilnehmers umgehend mitgeteilt werden. Macht der Anmelder von seinem Übertragungsrecht keinen Gebrauch, ist die Teilnahmegebühr auch dann zu zahlen, wenn der Anmelder seine Anmeldung zurückzieht oder am Seminar nicht teilnimmt.

Das Online-Seminar mit Live-Teilnahmemöglichkeit steht den registrierten Teilnehmern ab dem genannten Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Die Schaffung der erforderlichen technischen Voraussetzungen zur Nutzung des Angebotes – insbesondere stabile Verbindung zum Internet, Verwendung eines aktuellen Internetbrowsers sowie ein funktionsfähiger Lautsprecher – obliegt den Teilnehmern.

Bei Absagen länger als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird lediglich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,00 zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt.

Änderungen: Wird das Seminar kurzfristig abgesagt oder verschoben, sind Ansprüche daraus ausgeschlossen.

Fragen, Wünsche

MAV GmbH
Telefon 089 55263237
E-Mail info@mav-service.de
Web www.mav-service.de

Bezahlung: Nach dem Seminar erhalten Sie von uns eine Rechnung. Bitte bezahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung.

Bescheinigung: Die Teilnehmer erhalten für Seminare mit ausgewiesenen Fachanwaltsstunden für Ihre vollständige, mit Ihrer Unterschrift (bei Live-Online-Seminaren zusätzlich in der Chatfunktion abgefragten) bestätigten Teilnahme eine Bescheinigung zur Vorlage gemäß § 15 FAO. Bei Live-Online-Seminaren ist die Interaktion der/des Referierenden mit den Teilnehmenden sowie der Teilnehmenden untereinander während der Dauer der Veranstaltung sichergestellt. Der Nachweis der durchgängigen Teilnahme nach § 15 Abs. 2 FAO wird erbracht. Die abschließende Entscheidung über die Anerkennung ist der zuständigen Anwaltskammer vorbehalten.

Teilnahmegebühren

Kompakt-Seminar (3,5 Stunden):

für DAV-Mitglieder € 140,00 zzgl. MwSt. (€ 166,60)
für Nichtmitglieder € 175,00 zzgl. MwSt. (€ 208,25)

Kompakt-Seminar (4 Stunden):

für DAV-Mitglieder € 160,00 zzgl. MwSt. (€ 190,40)
für Nichtmitglieder € 200,00 zzgl. MwSt. (€ 238,00)

Intensiv-Seminar (5 Stunden):

für DAV-Mitglieder € 200,00 zzgl. MwSt. (€ 238,00)
für Nichtmitglieder € 250,00 zzgl. MwSt. (€ 297,50)